



Bewerberleitfaden

Nach Gesprächen mit dem Jugendamt / Pflegekinderdienst / Adoptivkinderdienst / der Adoptionsvermittlungsstelle sollten alle wichtigen Themen angesprochen worden sein. Manchmal stellt sich heraus, dass etwas vergessen wurde. Schauen Sie sich bitte diesen Themenkatalog noch einmal durch.

- Was bedeutet in der Vollzeitpflege: „befristete Erziehungshilfe“?
- Was bedeutet in der Vollzeitpflege: „auf Dauer angelegte Lebensform“?
- Was bedeutet Bereitschaftspflege?
- Was bedeutet „Sonderpädagogische/Heilpädagogische Pflege- und Erziehungsstelle“?
- Was bedeutet „Verwandten-/Großelternpflege“?
- Was bedeutet Inkognito-Adoption?
- Was bedeutet „Offene Adoptionsformen“?
- Sind Sie über die Auslandsadoptions-Bewerber-Verfahren informiert?

- Ist Ihnen die Rolle des Jugendamtes / der Vermittlungsstelle klar geworden?
- Wurden Sie auf das Angebot von „Vorbereitungsseminaren“ hingewiesen?
- Wurden Sie auf begleitende, qualifizierende Hilfen hingewiesen?
- Was erwartet das Jugendamt von Pflege- / Adoptiveltern?
- Was erwarten Sie vom Jugendamt / von der Vermittlungsstelle?
- Ist Ihnen der Sinn von Lebensberichten / Fragebögen plausibel geworden?

- Welche Bedeutung hat die Herkunftsfamilie?
- Ist Ihnen der „Fragebogen für leibliche Eltern“ bekannt? (LJA Bayern)
- Welche Nähe – Distanz zur Herkunftsfamilie ist sinnvoll?
- Wie könnten Besuchskontakte verlaufen und gestaltet werden?
- Was benötigt das Pflege-/Adoptivkind zu seiner Identitätsentwicklung?
- Ist Ihnen die Wertigkeit der Herkunftssprache, -kultur bewusst?
- Welche Erfahrungen hat ein (älteres) Pflege-/Adoptivkind wahrscheinlich gemacht?
- Sind Sie über die Möglichkeiten einer sinnvollen „Anbahnung“ informiert?
- Wie gehen andere Familienmitglieder mit Ihrer Bewerbung um?

- Ist Ihnen der rechtliche Status eines Pflegekinde klar: Sorgerecht, Umgangsrecht?
- Ist Ihnen der rechtliche Status einer „Adoptionspflege“ klar?
- Wissen Sie, was „Hilfepflege“ bedeutet?
- Kennen Sie die finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten?
- Sind Sie informiert über Erziehungsurlaub, Erziehungsgeld, Haftpflichtversicherung, Krankenversicherung?
- Haben Sie Informationen über die Zusammenschlüsse der Pflege- und Adoptivfamilien und deren Angebote und ihre Angebote erhalten (PFAD, BAG ADOPTION und INPFLEGE)?
- Haben Sie Literaturlisten erhalten?

Wenn diese Themen nicht ausreichend mit Ihnen besprochen wurden, bemühen Sie sich bitte um einen weiteren Gesprächstermin oder fragen Sie erfahrene Pflege- und Adoptiveltern.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrem Bewerbungsverfahren!